



FREIBURGER
FACHSTELLE
INTERVENTION
gegen
HÄUSLICHE GEWALT



FREIBURGER
FACHSTELLE
INTERVENTION
gegen
HÄUSLICHE GEWALT

Die Veranstaltung

richtet sich an das Fachpublikum aus Justiz, Rechtsanwaltschaft, Medizin, Polizei, Behörden, sozialen und psychosozialen Einrichtungen sowie an alle Interessierten. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Anmeldung

ist bis 17.11.2023 unter Angabe des Namens, Institution und Mailadresse per Mail an info@frig-freiburg.de möglich.

Veranstalterin

Freiburger Fachstelle Intervention
gegen Häusliche Gewalt (FRIG)
Stürtzelstraße 22
79106 Freiburg
Tel: 0761 – 89 73 520
info@frig-freiburg.de
www.frig-freiburg.de

neue Adresse
ab 10.10.2023

Hinweis für Rechtsanwält*innen und Psycholog*innen:
Fortbildungspunkte sind beantragt.

Tagungskoordination

Martina Raab-Heck (FRIG) und Marlene Illers (FRIG)

Häusliche Gewalt im digitalen Raum



Interdisziplinäre Fachtagung
am 23. November 2023
ab 9.00 Uhr
im Kaisersaal,
Historisches Kaufhaus, Freiburg

Häusliche Gewalt im digitalen Raum

Die fortschreitende Digitalisierung unserer Lebensbereiche bietet neuen Nährboden für Gewalt – so treffen altbekannte Gewaltformen auf Technologien, die sich rasant verändern sowie mannigfaltige und weitreichende Möglichkeiten der Gewaltausübung bieten. Auf den sozialen Nahraum bezogen reichen diese von Beleidigungen über WhatsApp und andere Messenger-Dienste, Überwachungssoftware auf dem Handy, Kontrolle über Smart-Home Technologien, der Veröffentlichung intimer Bilder oder Videos im Netz bis hin zur Nutzung von digitalen Identitäten und Konten von Betroffenen etc.

Auf dem aktuellen Stand zu bleiben, ist dabei für alle Involvierten eine Herausforderung. Dies wird auch dadurch erschwert, da es bislang wenig Studien und andere Publikationen gibt. Auch für Betroffene sind Phänomene digitaler Gewalt nur schwer im Blick zu behalten. In Intimbeziehungen werden die Gefahren häufig nicht realistisch eingeschätzt und in Trennungssituationen nicht sorgfältig genug bedacht. Deshalb wollen wir mit unserer diesjährigen Fachtagung das Thema Häusliche Gewalt im digitalen Raum näher beleuchten. Wir hoffen, dass wir Ihnen mit einem Mix aus Vorträgen und Infoständen viele Möglichkeiten zum Austausch und zur Wissenserweiterung bieten können.

Wir freuen uns darauf, Sie wieder im Historischen Kaufhaus begrüßen zu können und wünschen Ihnen eine bereichernde Veranstaltung.

Gudrun Kreft

Vorsitzende Frauen- und Kinderschutzhaus Freiburg e.V.
Trägerverein von FRIG

Martina Raab-Heck und Marlene Illers

Koordinatorinnen FRIG

Programmablauf

9:00 Begrüßung durch die Veranstalterinnen und Grußworte
Hannes Wagner, Stadtrat, Bündnis 90/Die Grünen
Gudrun Kreft, Vorstandsvorsitzende des Frauen- und Kinderschutzhaus Freiburg e.V

Vorträge

- 9:30 **Digitale Gewalt im sozialen Nahraum**
Kathrin Jurgenowski
Referentin im Projekt „Ein Team gegen Digitale Gewalt“ des Instituts für Technik und Journalismus in Berlin
- 10:15 **„Smarte Gewalt“ – Rechtliches zur Digitalisierung häuslicher Gewalt**
Anke Stelkens
Rechtsanwältin, Sachverständige für das Thema Digitalisierung beim Deutschen Juristinnenbund
- 11:00 **Vorstellung der Infostände zu digitaler Gewalt**
(u.a. mit der Koordinierungsstelle digitale Gewalt Baden-Württemberg, Zentrale Ansprechstelle Cybercrime LKA Baden-Württemberg, Gesellschaft für Medienpädagogik und Kommunikationskultur, Wildwasser e.V., Weißer Ring e.V., Nummer ohne Anruf, catcallsoffreiburg)
- 11:15 **Pause**/Möglichkeit zu Gesprächen an den verschiedenen Ständen
- 12:15 **Digitale Gewalt – Perspektiven aus der Beratung**
Cordelia Moore
Beraterin für geschlechtsspezifische Gewalt, Unterstützung von Fachkräften beim Umgang mit Cyberstalking und sexualisierter Gewalt im Netz
- 13:15 **Ende**